
FDP Bruchköbel

GEMEINSAMER WAHLAPPELL

06.06.2024

der Fraktionen in der Bruchköbeler Stadtverordnetenversammlung

Bruchköbeler Fraktionen zur Europawahl: „Geht wählen!“

- Wahlrecht ist ein Privileg

- Absage an jene, die die Demokratie aushöhlen wollen

Am 9. Juni ist Europawahl. Die Fraktionen in der Bruchköbeler Stadtverordnetenversammlung richten sich in einem gemeinsamen Appell an alle Bürgerinnen und Bürger, zur Wahl zu gehen.

„Europa scheint oft weit weg, hat aber doch in vielen Dingen einen ganz konkreten Einfluss auf unser Leben vor Ort“, stellt Katja Lauterbach (FDP) fest.

„Vor allem aber: Wir hier haben das Recht und das Glück, wählen zu dürfen. Das ist leider alles andere als selbstverständlich“, ergänzt Elke Förster-Helm (Bündnis 90/Die Grünen).

„Demokratie ist nicht immer einfach – vor allem bedeutet sie, nicht alles für sich selbst erreichen zu können, sondern Kompromisse auszuhandeln und dann auch zu akzeptieren“, meint Monika Pauly (SPD).

„Wir appellieren daher, wählen zu gehen – und diejenigen zu wählen, die für Demokratie eintreten, auch wenn sie sich inzwischen vermehrt verbalen und sogar körperlichen Angriffen ausgesetzt sehen“, unterstreicht Reiner Ochs (CDU).

Stefanie Zorbach (BBB) mahnt: „Jenen, die die Demokratie von innen aushöhlen wollen, ob vom rechten oder vom linken Rand, muss eine klare Absage erteilt werden.“

In einer Demokratie zu leben und wählen gehen zu dürfen, da sind sich alle Fraktionen einig, sind kostbare Privilegien. Sie dürfen nicht verspielt oder auf der Couch verschlafen werden.